

„Forum Nachhaltige Lehre“
Pforzheim-Hohenwart am 21. – 22. November 2013

Projektsteckbrief

Studienmodelle individueller Geschwindigkeit

Willkommen in der Wissenschaft

Hochschule	Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Projekttitel	IBIS – Individuelle Betreuung für ein individuelles Studium
Projektverantwortliche und –bearbeiter/innen	<ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr. Cornelia Niederdrenk-Felgner (Projektleitung) • Dr. Sylvia Lepp (Projektleitung) • Dipl.-Betw. (FH) Veronika Hunecken (50 %) • Dipl.-Päd. Martin Alber (50 %) • M.A. Natalie Selinski (50 %) seit August beurlaubt • M.A. Adam Maslanka (50 %) seit September • Dipl.-Betw. (FH) Nadine Krottenthaler (50 %)
Projektziele	<p>Das zentrale strategische Ziel der HfWU im Hinblick auf die Studierenden ist es, ihnen die Möglichkeit zu geben, die eigenen fachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen so zu erweitern, dass sie mit erfolgreichem Abschluss insgesamt die notwendige Handlungskompetenz erlangt haben, um einerseits den Herausforderungen der Arbeitswelt auf Führungsebene gewachsen zu sein und andererseits die akademische Laufbahn fortsetzen zu können.</p> <p>Damit dieses Ziel erreicht werden kann, müssen die Studierenden in der Lage sein, die Studienangebote entsprechend ihren eigenen, individuellen Kenntnissen und Fähigkeiten anzunehmen und zu nutzen.</p>
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Erfassen der individuellen Kenntnisse und Fähigkeiten der Studierenden bei Studienbeginn in den Bereichen Mathematik, Sprachkompetenz, Englisch und Studienkompetenz mit Hilfe von Tests (Potentialanalysen) • intensive Beratung der Studierenden im Hinblick auf die Zusatzangebote in Abhängigkeit der Testergebnisse • Entwicklung und Bereitstellung von entsprechenden Zusatzangeboten für die schwachen wie auch für die guten Studierenden • Weiterentwicklung und Ausbau des Konzepts der Tutorenschulung • Aus- und Aufbau eines Mentoringsystems
Stand der Umsetzung / Zwischenbilanz	<p>Die bereits zu Beginn des Jahres 2011 eingerichteten Arbeitsgruppen, in denen Professorinnen und Professoren aus verschiedenen Studiengängen vertreten sind, wurden und werden weitergeführt: Mathematik, Sprachkompetenz, wissenschaftliches Arbeiten, Talente@HfWU.</p> <p>Seit dem WiSe 2012/13 fand die Umsetzung der Konzepte wie folgt statt:</p> <p>Die Potentialanalysen Mathematik wurden in 8 Studiengängen durchgeführt. Es nahmen im WiSe 2012/13 392 (SoSe 2013: 238)</p>

Studierende teil. An den angebotenen **Mathematikwerkstätten** nahmen im WiSe 2012/13 195 (SoSe 2013: 77) Studierende aus sechs Studiengängen teil.

In fünf Studienfächern wurden im SoSe 2013 20 Studierende als **Lerngruppenbegleiter** in Mathematik und Statistik ausgebildet (BMBF-Mittel), die curricular verankerte Übungsveranstaltungen, an denen alle Studierenden eines Semesters teilnehmen, durchführten.

Die **Potentialanalysen zur Sprachkompetenz** wurden in vier Studiengängen durchgeführt. Im WiSe 2012/13 nahmen 232 (SoSe 2013: 125) Studierende teil. Das **Recherche- und Schreibtraining** (BMBF-Mittel) wurde in acht Studiengängen an Pflichtveranstaltungen gekoppelt. An freiwilligen Seminaren nahmen im WiSe 2012/13 108 (SoSe 2013: 18) Studierende teil.

Die **Potentialanalysen Englisch** wurden in vier Studiengängen durchgeführt. Im WiSe 2012/13 nahmen 196 (SoSe 2013: 130) Studierende teil. Die **Englischwerkstatt** wurde im WiSe 2012/12 von 59 (SoSe 2013: 82) Studierenden besucht.

Die **Potentialanalysen zur Studienkompetenz** wurden in zwei Studiengängen durchgeführt. Im WiSe 2012/13 nahmen 74 (SoSe 2013:38) Studierende teil. Sechs davon besuchten die **Studierwerkstatt**. Es zeichnet sich ab, dass die Studierenden Workshops zu einzelnen Themen (BMBF-Mittel) verstärkt in Anspruch nehmen (WiSe 2012/13: 302; SoSe 2013: 254).

In acht Studiengängen werden **Workshops zu Lern- und Arbeitstechniken** in der Einführungswoche angeboten und von allen Studierenden eines Semesters besucht. (Die Workshops werden aus BMBF-Mitteln finanziert.)

Es wurde ein **Leitfaden für das wissenschaftliche Arbeiten** erstellt, der von Lehrenden aller Studiengänge als Grundlage für Seminar- und Abschlussarbeiten anerkannt wird. Dieser wird allen Studierenden online und als Druckausgabe zur Verfügung gestellt. Einmal im Semester findet in jeder Fakultät ein **Crashkurs zum wissenschaftlichen Arbeiten** und begleitende Schreibberatung statt (BMBF-Mittel). Die Teilnehmerzahlen lagen im WiSe 2012/13 bei 123 (SoSe 2013: 96) Studierenden aus 16 Studiengängen.

Das Programm „**Talente@HfWU**“, in dem den 10% besten Studierenden jedes Semesters jeweils zwei fachliche und ein überfachliches Training (BMBF-Mittel) angeboten werden, wurde im WiSe 2012/13 von 55 (SoSe 2013: 95) Studierenden aus fünf (neun) Studiengängen belegt.

Die Schulung der **Tutor/innen** wurde zu einem mehrstufigen Programm ausgeweitet, welches mit einem Zertifikat abgeschlossen wird. Zum WiSe 2013/14 starteten 40 (SoSe 2013: 36) Studierende das Programm. Im WiSe 2012/13 setzten 17 (SoSe 2013: 18) Studierende das Aufbauprogramm fort.

Am **Peer-Mentoring-Programm** für die Studieneingangsphase beteiligten sich im WiSe 2012/13 58 (SoSe 2013: 36) Studierende als Mentor/innen und 204 (157) Studierende als Mentees aus elf Studiengängen. (Mentorentaining aus BMBF- und IQF-Mitteln/ GHD)

Referenz: 4.622 Studierende davon 1.044 Studienanfänger/innen im WiSe 2012/13.